



Der Autohaler® ist ein atemzuggesteuertes Dosieraerosol und ermöglicht die Koordinationsprobleme zwischen Einatmen und Sprühen zu umgehen. Dieser ist so konstruiert, dass das Dosierventil für die Inhalation nicht durch Fingerdruck auf den Dosenboden, sondern über den Atemzug aktiviert wird.

Das Gerät muss vor der Anwendung „geladen“ werden. Ein Federmechanismus übt Druck auf das Ventilrohr aus, der vorzeitige Sprühstoß wird durch einen Sperrhebel blockiert.

Erst das Einatmen löst die Sperre und das Aerosol kann ausströmen. Bei akuter Atemnot oder zum „Vorsprühen“ bei Erstbenutzung lässt sich die Wirkstoffdosis auch mittels eines Bodenschiebers unterhalb des Mundstücks freisetzen.

Bei den Sprays ist der Wirkstoff zusammen mit dem Treibgas in einem Druckbehälter.

- **Inhalation vorbereiten:**
 - Schutzkappe entfernen. Hebel auf der Oberseite nach oben klappen.
 - Autohaler® zwischen Daumen und Mittel- oder Zeigefinger halten, ("Daumen und Mundstück unten") und kräftig schütteln.
- **Ausatmen:**
 - Langsam und entspannt ausatmen.
 - Kopf leicht zurückneigen.
- **Einatmen:**
 - Mundstück mit den Lippen gut umschließen.
 - Langsam und möglichst tief einatmen. Dabei wird der Sprühstoß automatisch ausgelöst, ein Klickgeräusch ist zu hören.
- **Atem anhalten:**
 - Atem für etwa 10 Sekunden anhalten.
- **Ausatmen:**
 - Langsam ausatmen – bevorzugt über die Nase oder mit der „Lippenbremse“
 - Hebel nach unten klappen und Schutzkappe wieder auf das Dosieraerosol aufstecken.

Video mit Anwendungsanleitung der Deutschen Atemwegsliga e.V.

➔ nebenstehenden QR-Code scannen

